

Stephan Loretz ist Europameister

Doppelsieg der Schweizer Senioren und weitere Vize-Meister-Titel

In den Senioren-Wettkämpfen der Europameisterschaften mit der Armbrust auf die 30m-Distanz vom 7. August in Châteauroux (Frankreich) konnten die Schweizer gleich mehrere Erfolge feiern! Stephan Loretz durfte sich als neuer Kniend-Europameister ausrufen lassen und Christof Arnold liess sich als Vize-Meister «2-Stellung» und «Kniend» feiern. Diese Leistungen wurden komplettiert mit dem Vize-Meister-Titel von Yoric Pisà bei den U23-Junioren in der Kniend-Stellung und der Silber-Medaille des Schweizer Teams in der Open-Class.



Markus Roth / Bilder: zVg

Bereits am Vortag hatte sich Stephan Loretz die Bronze-Medaille bei den Senioren auf die 10m-Distanz gesichert. Dieses Erfolgserlebnis nahm er mit in den 30m-Wettkampf und liess sich mit 292 Punkten zum neuen Kniend-Europameister der Senioren krönen.



1. Stephan Loretz (SUI)

2. Christof Arnold (SUI)

3. Mathias Wübber (GER)

Es war eine knappe Entscheidung - klebte ihm sein Team-Kollege Christof Arnold immer an den Fersen. Der Rückstand von Arnold betrug lediglich ein Punkt - aber der Schweizer Doppelsieg war damit ge-

Weltrekord!



Stephan Loretz (SUI) hat bei seinem Titelgewinn «Europameister Armbrust 30m Senioren / kniend» mit seinen 292 Punkten auch gleichzeitig den bestehenden Weltrekord der Senioren, der seit dem Weltcup in Strasbourg vom 06.10.2023 von seinem Schweizer Teamkollegen Christof Arnold gehalten wird, egalisiert!

sichert. Loretz und Arnold waren in der Kniend-Stellung eine Klasse für sich. Der Vorsprung von Arnold auf den drittplatzierten

ten Mathias Wübbe (GER) betrug bemerkenswerte zehn Punkte!

Arnold zum Zweiten

Der 2-Stellungs-Wettkampf (stehend und kniend) bei den Senioren sah es nach der Qualifikation sehr gut aus für die Schweizer: Loretz auf Rang eins und Arnold auf Rang drei! Eine verheissungsvolle Ausgangslage für den alles entscheidenden Schlussfinal.

Nach den ersten zehn Schüssen des Finals war die Welt noch in Ordnung. Arnold lag punktgleich mit dem Franzosen Christophe Geng und dem Deutschen Mathias Wübbe in Führung und Loretz teilt sich punktgleich mit Gebhard Fürst (GER) den vierten Zwischenrang. Alles war offen.

Loretz musste dann aber im elften und im 13. Schuss je eine «Acht» hinnehmen und schied auf dem fünften Platz aus.

Arnold und Geng schenkten sich nichts und lagen nach dem 16. Finalschiess punktgleich an der Spitze - was zum «Stechen» (Shoot-Off) führte, das der Franzose mit einer «Zehn» und Arnold mit einer «Neun» abschloss. Knapp am Titel vorbei dürfte sich Arnold jedoch verdient zum Vize-Europameister künden lassen.



1. Christophe Geng (FRA)
2. Christof Arnold (SUI)
3. Mathias Wübbe (GER)

Silber in der «30m Open-Class»

Mit dem Team-Wettkampf in der Kategorie «Open-Class» auf die 30m-Distanz stand am 7. August ein weiterer Leckerbissen auf dem Programm.

Das Schweizer Team «Schweiz 1» (Joëlle Baumgartner, Sven Bachofner, Monika Hurschler) haben dabei gut gekämpft - mussten sich aber von «Deutschland 1» geschlagen geben. Mit 1705 Punkten und einem Rückstand von neun Punkten auf ihre Bezwingen und mit 13 Punkten Vorsprung auf ihre Verfolger aus Frankreich durften sie sich Silber umhängen lassen.



1. Deutschland
2. Schweiz
3. Frankreich

Bemerkenswert ist dabei die Betrachtung der Einzelresultate. Sven Bachofner hatte das beste Kniend-Resultat (290) aller Männer vorzuweisen und Joëlle Baumgartner konnte das beste Gesamt-Resultat (578) und das beste Kniend-Resultat (293) des gesamten Teilnehmerfeldes auf ihr Konto verbuchen.



Open-Class Team-Wettkampf



Pisà bei den Junioren

Der einzige Schweizer U23-Junior Yoric Pisà hat sich an seiner ersten Europameisterschaft gut geschlagen und er konnte sich in der Kniend-Wertung der U23-Wertung mit überzeugenden 289 Punkten den Vize-Europameister-Titel sichern.



1. Yonis Coquillon (FRA)
2. Yoric Pisà (SUI)
3. Lea Sophie Beneke (GER).

Im 2-Stellungswettbewerb vermochte Pisà in der Qualifikationsrunde zu überzeugen und er qualifizierte sich auf dem zweiten Rang für den Final. Im Schlussfinal verliess ihn aber das Wettkampfglück und Pisà musste auf dem siebten Rang scheitern.

Ranglisten (Auszug):

Open-Class Team 30m: 1. Deutschland
1. 2. Schweiz 1 (Joëlle Baumgartner, Monika Hurschler, Sven Bachofner,). 3. Frankreich 2. 4. Frankreich 1. 5. Schweiz 2 (Sarah Hügli, Svenja Wehle, Marco Vetsch).

U23 30m / 2-Stellung: 1. Yanis Saitre (FRA). 2. Lea Sophie Beneke (GER). 3. Elias Stelzl (GER). 7. Yoric Pisà (SUI).

U23 30m / stehend: 1. Yanis Saitre (FRA). 2. Axele Thomas (FRA). 3. Yonis Coquillon (FRA). 6. Yoric Pisà (SUI).

U23 30m / kniend: 1. Yonis Coquillon (FRA). 2. Yoric Pisà (SUI). 3. Lea Sophie Beneke (GER).

Senioren 30m / 2-Stellung: 1. Christophe Geng (FRA). 2. Christof Arnold (SUI). 3. Gebhard Fürst (GER). 5. Stephan Loretz (SUI). 7. Marcel Germann (SUI).

Senioren 30m / stehend: 1. Christian Dressel (GER). 2. Gebhard Fürst (GER). 3. Mathias Wübbe (GER). 4. Stephan Loretz (SUI). 5. Christof Arnold (SUI). 7. Marcel Germann (SUI).

Senioren 30m / kniend: 1. Stephan Loretz (SUI). 2. Christof Arnold (SUI). 3. Mathias Wübbe (GER). 7. Marcel Germann (SUI).

Senioren 30m / Team: 1. Deutschland. 2. Schweiz (Christof Arnold, Stefan Loretz, Marcel Germann).

Weiterführende Informationen

Die Europameisterschaften Armbrust 10/30m werden vom 04.-08.08.2026 in französischen Châteauroux ausgetragen. Weitere Informationen zur Armbrust-Europameisterschaft 2026 (Ranglisten, Bilder-Galerien, etc.) können online eingesehen werden: www.zhsv.ch/News/2026/AECH

